



Kompetenzzentrum
Instandhaltung
Weinheim GmbH

Workshop

Die systematische Entwicklung von Instandhaltungsstrategien und deren praktische Umsetzung im betrieblichen Alltag

21. und 22. März 2012

in Weinheim

Von „Feuerwehreinstandhaltung“ bis „Total Asset Management“ reichen die Begriffe aus dem Bereich der Instandhaltungsstrategien und -methoden. Die Frage ist jedoch: Wie steht es mit der Umsetzung dieser Strategien im betrieblichen Alltag?

Entscheidend für die betriebliche Umsetzung ist zunächst ein von der Geschäftsleitung und den Führungskräften der Produktion und der Instandhaltung gemeinsam vereinbartes Ziel. Darauf basierend können Instandhaltungsstrategien erarbeitet werden. Erfolgsfaktor für die Erarbeitung der Instandhaltungsstrategien ist das gemeinsame Verständnis über die Art und Weise der Zielerreichung und der daran beteiligten Organisationseinheiten. Denn:

„Strategien sind Leitlinien gemeinsamen Handelns zum Erreichen der gesetzten Ziele!“

Der Workshop ist als Fallstudie angelegt. Die Teilnehmer entwickeln anhand eines Beispielunternehmens, ausgehend von der Zielsetzung und der Wettbewerbsstrategie, die Grundlagen und die Rahmenbedingungen für die Instandhaltung. Darauf aufbauend erfolgen die funktionale Strukturierung der Anlage und die Erarbeitung der angemessenen Instandhaltungsstrategie für die einzelnen Funktionseinheiten.

Der Workshop ist für Führungs- und Fachkräfte aus Produktion und Technik konzipiert. Ziel unseres Workshops ist es, das Entwickeln von Instandhaltungsstrategien als beschreibbares und damit gestaltbares System zu definieren. Auf Grund der Erkenntnisse werden Teilnehmer in die Lage versetzt, für die Instandhaltung in ihren Unternehmen ein individuell angepasstes Programm zu erarbeiten, das eine nachhaltige Ergebnisverbesserung bewirkt.



Kompetenzzentrum
Instandhaltung
Weinheim GmbH

Inhalte des Workshops

- Unternehmensstrategien und ihr Einfluss auf die Zielsetzungen der Instandhaltungsorganisation
- Präsentation des Beispielunternehmens der Fallstudie
- Der Prozess der systematisch geplanten Instandhaltung als Basis der Abstimmung zwischen Produktion und Instandhaltung
- Elemente der Anlagenwirtschaft zur Entwicklung der Instandhaltungsstrategie
- Die Vorgehensweise zur Entwicklung der Instandhaltungsstrategie
 - Grundlegende Strategien und Methoden
 - Strukturieren der Anlage
 - Der Unterschied zwischen hierarchischer und funktionaler Strukturierung
 - Klassifizieren der Ausfallfolgen
 - praktische Bewertung des Ausfallrisikos
 - Ermittlung der Reaktionszeiten zur Störungsbehebung
 - Auswahl der angemessenen Instandhaltungsstrategie
- Konsequenzen der Instandhaltungsstrategie für die Instandhaltungsorganisation
- Entwicklung eines Ablaufplans zur Erarbeitung der Instandhaltungsstrategie im betrieblichen Alltag
 - Arbeitsschritte
 - Inhalte
 - Zeitplan
- Ausblick: Erweiterung von Instandhaltungsstrategien hin zum Lebenszyklusmanagement von Anlagen

Am Abend des ersten Veranstaltungstages besteht die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch bei „Odenwälder Tapas“ und einer Weinprobe auf der Burg Windeck hoch über Weinheim.

Referenten	Dipl. Sozialwirtin Katrin Jordan, Geschäftsführerin Kompetenzzentrum Instandhaltung Weinheim; Dr.-Ing. Karl-Friedrich Geibig, Geschäftsführer Francke und Dr. Geibig Ingenieurgesellschaft mbH, Bensheim
Termin	21. und 22. März 2012, Beginn 9.00 Uhr, Ende am 2. Tag gegen 16.30 Uhr
Veranstaltungsort	NH Hotel Weinheim Breslauer Straße 52 69469 Weinheim Telefon 06201 - 103 - 0 Telefax 06201 - 103 - 300



Kompetenzzentrum
Instandhaltung
Weinheim GmbH

Teilnahmegebühr 1.280,- Euro zzgl. 19% MWSt.
In der Teilnahmegebühr sind enthalten: Umfangreiche Lehrunterlagen,
2 Mittagessen sowie eine Weinprobe mit „Odenwälder Tapas“ am 21.
März, Getränke im Tagungsraum. Bei Buchungen bis 22. Februar 2012
gewähren wir Ihnen einen Frühbucherrabatt in Höhe von 50,- Euro.

Zimmerreservierung Im Seminarhotel ist ein Zimmerkontingent vorreserviert
(88,- Euro incl. Frühstück). Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung
unter Hinweis auf diese Veranstaltung selbst vor.

Dieses Seminar bieten wir Ihnen auch als Inhouse-Seminar an.

Änderungen der Referenten und Beiträge vorbehalten

Anmeldung Kompetenzzentrum Instandhaltung
Weinheim GmbH
Beginenstraße 32
64625 Bensheim
Telefon 06251-9894477
Telefax 06251-9894362
eMail kiw@instandhaltung.com
www.kiw-instandhaltung.de

.....
**Anmeldung zum Workshop „Entwicklung von Instandhaltungsstrategien“
per Fax: 06251-9894362**

Name	.....	Telefon	.....
Vorname	.....	Telefax	.....
Titel	.....	Rechnungs- anschrift	.....
Firma	.....		.....
Abteilung	.....		.....
Straße/Postfach	.....	Bestell-Nr:	.....
PLZ/Ort	.....	
eMail	.....	
Datum, Unterschrift	.....	

Bei Stornierung einer Anmeldung wird eine Bearbeitungs-
gebühr von 50,- EUR plus MwSt. erhoben. Bei Stornier-
ungen eine Woche vor Beginn der Veranstaltung beträgt
die Bearbeitungsgebühr 60% plus MwSt. der Teilnehme-
gebühren. Bei Nichterscheinen sind die vollen Teilnehme-
gebühren zu entrichten. Ein Ersatz des Teilnehmers ist
jederzeit möglich.